

	<p>Objekt: Ephesos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18276867</p>
--	---

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze. Nur der bronzene Kern (anima) ist erhalten.

Vorderseite: Eine Biene mit ausgestreckten, geraden Flügeln in der Aufsicht.

Rückseite: Ein Hirschvorderteil (Protome) im Knielauf nach r. mit zurückgewandtem Kopf, l. eine kleinere Dattelpalme. Im r. F. der Magistratsname Epigonos.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; plattiert

Maße:

Gewicht: 11.88 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 380-370 v. Chr.

wer

wo Ephesos

Beauftragt wann

wer Epigonos

wo

Besessen wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Verkauft wann

wer Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fälschung
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- Ph. Kinns, Ephesus, Pixodarus Hoard, in: Coin Hoards IX (2002) 176 Obv. 18-26 (Class C, ca. 380-370 v. Chr.).
- S. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos II (2019) 89. 224 Nr. 327 (Serie 11.1, Class C, ca. 380-370 v. Chr., dieses Stück erwähnt).